



**B-Plan Nr. 18A**  
 > online unter Bebauungsplanübersicht



Der Bebauungsplan Nr. 18, Blatt 5 - Büttgen - hat zusammen mit der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18 - Büttgen - III, Schulzentrum - in der Zeit vom 28.9.1977 bis einschl. 28.10.1977 öffentlich ausgestellt.  
 Kaarst, den 31.10.1977  
 Der Gemeindevorstand  
 (Müllmann)  
 Der Gemeindevorstand

# Gemeinde Büttgen

## BEBAUUNGSPLAN NR. 18 (12 BLÄTTER) UND TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

### BLATT NR. 5

GEMARKUNG BÜTTGEN FLUR 2, 8 UND 25 M.1:500

ENTWORFEN: NEUSS, DEN 1965  
 ES WIRD BESCHNITTEN, DASS DIE DARSTELLUNG DES GEGENWÄRTIGEN ZUSTANDES RICHTIG UND DIE FESTLEGGUNG DER STÄDTBEBAUUNGSPLANUNG GEOMETRISCH ENDEUTIG IST.  
 NEUSS, DEN 29.11.1966  
 NEUSS, DEN 29.11.1966

VERM. ING. NEUSS  
 VERM. ING. NEUSS

LEGENDE:  
 KREISGRENZE  
 FLURGRENZE  
 GEMEINDEGRENZE  
 GEMARKUNGSGRENZE  
 FLURSTÜCKSGRENZE (stl)  
 FLURSTÜCKSGRENZE (natl)  
 BESTEHENDE BAULICHE ANLAGEN  
 HOHE ÜBER N.N. + 38.29

Art der baulichen Nutzung		Mass der baulichen Nutzung	
WS	KLEINWONUNGS- GEBIET	MK	KERN- GEBIET
WR	REINES WOHNGEBIET	GE	GEWERBE- GEBIET
WA	ALLGEMEINES WOHNGEBIET	GI	INDUSTRIE- GEBIET
MD	DORFGEBIET	SW	WOCHENEND- HAUSEGEBIET
MI	MISCHGEBIET	SO	SONDER- GEBIET
		II GESCHOSS- ZAHL (HOCHSTGRENZE)	
		I GESCHOSS- ZAHL (ZWINGEND)	
		0a GRUND- FLÄCHEN- ZAHL	
		0b GESCHOSS- FLÄCHEN- ZAHL	

**Bauweise, Baulinien u. Grenzen**

o OFFENE BAUWEISE  
 g GESCHLOSSENE BAUWEISE  
 NUR EINZEL- UND DOPPELHAUSER ZULASSIG  
 NUR HAUSGRUPPEN ZULASSIG

BAULINIE  
 BAUGRENZE  
 FIRSTRICHTUNG

**Bauliche Anlagen und Einrichtungen für den Gemeinbedarf**

ART DER BAU- ANLAGEN UND RICHTUNGEN:  
 LICHTEN ANLAGEN  
 SCHULE  
 KRANKENHAUS  
 VERWALTUNGS- GEBÄUDE  
 JUGENDHEIM  
 POST  
 KIRCHE

KINDERGARTENSITZ  
 KINDERKARTEN  
 SCHUTZERKAUM  
 FEUERWEHR

**Verkehrflächen:**  
 STRASSENVERKEHRSFÄCHEN  
 ÖFFENTLICHE PARKFÄCHEN  
 STRASSENBEREICHENSGRENZE

**Flächen für Versorgungsanlagen** ODER FÜR DIE VERWERTUNG ODER BESEITIGUNG VON ABWASSER ODER FESTEN ABFALLSTOFFEN

FLÄCHEN ODER BAU- GRUNDSTÜCKE FÜR VERSORGUNGSANLAGEN  
 ART DER ANLAGEN  
 WASSERBEHALTER  
 KLÄRANLAGE  
 PUMPWERK  
 UMSPANNWERK  
 BRUNNEN

**Grünflächen**

ART DER GRÜNFLÄCHEN  
 PARKANLAGE  
 FRIEDHOF  
 ZEILPLATZ  
 DAUERLEBKÄRTEN  
 BADEPLATZ  
 SPORTPLATZ  
 SPIELPLATZ

**Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft**

WASSERFLÄCHEN  
 FLÄCHEN FÜR DIE WASSERWIRTSCHAFT

**Flächen für Aufschüttungen, Abgrabungen u. Gewinnung von Bodenschätzen**  
 AUFSCHÜTTUNGEN  
 ABGRABUNGEN

**Flächen für die Land- und Forstwirtschaft**

FLÄCHEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT  
 FLÄCHEN FÜR DIE FORSTWIRTSCHAFT

**Sonstige Darstellungen und Festsetzungen**

FLÄCHEN FÜR STELL- PLATZE ODER CARAVANS  
 LANDSCHAFTS- SCHUTZGEBIET  
 FÖHRUNG OBERIRDISCHER VERSORGUNGS- ANLAGEN UND HAUPTWASSERLEITUNGEN  
 VON DER BEBAUUNG FREIHALTENDE GRUNDSTÜCKE  
 NATURSCHUTZ- GEBIET  
 SAMMLUNGS- GEBIET  
 WASSERSCHUTZ- GEBIET  
 ABGRENZUNG DES RÄUMLICHEN GELTUNGS- BEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES  
 3.42 VERBUNDLICHE MASSE (00)  
 NICHT VERBUNDLICHE MASSE

DIENST PLAN IST GEMÄSS § 2 (1) BBodG DURCH BESCHLUSS DES RATES DER GEMEINDE BÜTTGEN VOM 28.09.1977 AUFGESTELLT WORDEN  
 BÜTTGEN, DEN 29.09.1977  
 DER RAT DER GEMEINDE

NACH ÖFFENTLICHER BERECHTIGUNG AM 27.10.1977 HAT DIESER PLAN MIT BEGRÜNDUNG GEM. § 2 (1) BBodG IN DER ZEIT VOM 20.10.1977 BIS 20.2.1977 ÖFFENTLICH AUS- GELIEGEN.  
 BÜTTGEN, DEN 22.2.1977  
 DER GEMEINDEDIREKTOR

DER RAT DER GEMEINDE BÜTTGEN HAT DIESEN BEBAUUNGSPLAN GEM. § 30 BBodG LV. MIT § 28 GO HW AM 27.4.1967 ALS SATZUNG BESCHLOSSEN  
 BÜTTGEN, DEN 28.4.1967  
 DER RAT DER GEMEINDE

DER GEMEINDEDIREKTOR

DIESER PLAN IST GEM. § 11 BBodG MIT VERFÜGUNG VOM 20.5.1976  
 DÜSSELDORF, DEN 20.5.1976  
 DER REGIERUNGSPRÄSIDENT

GEM. § 12 BBodG IST DIE GENEHMIGUNG DES REGIERUNGSPRÄSIDENTEN VOM 20.5.1976 SOWIE DIE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG DIESER BEBAUUNGSPLAN- UND VERFÜGUNG AM 19.9.1976 ÖFFENTLICH AUSGELIEGEN WORDEN.  
 BÜTTGEN, DEN 21.9.1976  
 GEMEINDEDIREKTOR